



WHAT TO DO FOR IPO - A PRACTICAL WORKSHOP FROM AN ACCOUNTING / TAXATION AND VALUATION PERSPECTIVE

DIENSTAG, 29.05.2018, 09.00 - 17.00 UHR
STUDENTENWERK OBERFRANKEN (SWO)

Inhalt des Workshops

Das Volumen der Börsengänge könnte im Jahr 2018 sogar die Rekordmarke während der New Economy-Ära übertreffen. Gesellschafter und Junggründer haben im Zuge der Niedrigzinsphase die Option des going public, ein Initial Public Offering, wieder vermehrt unter der Lupe.

In dem Workshop sollen anhand eines Praxisfalls die zu betrachtenden Bereiche für einen erfolgreichen Börsengang diskutiert und aufgezeigt werden. Insbesondere die notwendige Anpassung der Rechnungslegung an die internationalen Standards (IFRS) führt zu tiefgreifenden Änderungen in der Bilanzierung. Dazu bedarf es auch Anpassungen in der Bewertung von Unternehmenstransaktionen, im Bereich Steuern und anderen Bewertungsbereichen, auf welche umfänglich eingegangen werden wird.

Rahmenbedingungen

Zeitlicher Umfang: 8 Stunden
Maximale Teilnehmerzahl: 25

Zielgruppe des Workshops

Grundsätzlich sind alle Interessenten herzlich Willkommen bis zur Erreichung der entsprechenden Teilnehmerzahl. Der Fokus liegt allgemein auf Basis der Ausgestaltung des Workshops auf den Studienrichtungen der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.

Rolle des Workshops für die Besetzung von Praktikumsstellen/Jobs

Im Zuge des Workshops können Kontakte geknüpft werden, die für einen Einstieg als Praktikant bis hin zu Festanstellung Relevanz entfalten.

Benötigte Materialien

Mitzubringen sind falls vorhanden HGB und IFRS Standards.